



elvisory

Vereinbarkeit meistern

Liebe Leserinnen und Leser,

bevor die Osterferien starten, informieren wir Sie in unserer neuen Ausgabe des Vereinbarkeitsblitz über aktuelle Themen und Veranstaltungstipps rund um Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die aktuelle Covid-19-Krise wird sicherlich von vielen Menschen unterschiedlich wahrgenommen. Wir wollen nicht über Ängste oder Hamsterkäufe berichten und verweisen auf einen aktuellen Artikel, der mögliche Vorteile der Krise aufzeigt.

Wie immer gilt: Tipps und Hinweise aus Ihren Reihen, die für andere auch lesenswert sind, sind herzlich willkommen. Ebenso wie Rückmeldungen an uns, wovon Sie mehr oder auch weniger lesen möchten.

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage.
Nadja Alber und Christiane Kuntz-Mayr

Gerne können Sie den Vereinbarkeitsblitz an Interessierte weiterleiten oder sich selbst für den Bezug registrieren, falls noch nicht geschehen.

[Für den Vereinbarkeitsblitz anmelden](#)

Inhaltsverzeichnis

Aktuelles:

Homeoffice: Fluch oder Segen?

BMAS: Infos für Eltern und Arbeitgeber während der Corona-Krise

Wie sieht unsere Welt im Herbst 2020 aus?

4 Gründe für die Nutzung von Webinaren in Ihrem Unternehmen

Digitale Elternhelfer unterstützen in der Krise

Kostenlose LernTeam-Podcasts für Schülerinnen und Schüler

Kostenloses Mitarbeiterunterstützungsprogramm MUP Rhein-Neckar

Veranstaltungstipps:

2-tägige Ausbildung zum Eltern-Guide

2-tägige Ausbildung zum Pflege-Guide

2-tägige Ausbildung zum Gesundheits-Guide

Vorankündigung: Eltern-, Pflege- und Gesundheits-Guides - Zweite gemeinsame Weiterbildung elterngarten Basecamps

Vereinbarkeitscoaching - Kind krank

Studien und Veröffentlichungen:

IAB-Forum März 2020: Frauen müssen mitunter höhere Hürden überwinden, um aus der Grundsicherung heraus eine Arbeit aufzunehmen

Schichtarbeit gut gestalten - Eine Handlungshilfe

Benachteiligung von Müttern in Bewerbungsverfahren

Rückblick:

Ausbildung zum Elternguide erstmals in Kaiserslautern

Homeoffice: Fluch oder Segen

Seit mehr als 15 Jahren setzt sich Nadja Alber für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Beschäftigte ein zum Vorteil der Beschäftigten und zum Vorteil der Arbeitgeber. Zufriedenere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind produktiver, seltener krank und suchen sich nicht so schnell einen neuen Arbeitgeber. Eine von zahlreichen familienfreundlichen Maßnahmen, die sie für viele Arbeitgeber – je nach Branche – stets für sinnvoll erachtet habe, da sie Flexibilität und Zeitersparnis bringt, ist das Homeoffice, bzw. das gelegentliche Arbeiten von zu Hause. Dabei sollte ein Arbeitgeber im besten Fall allen Beschäftigten, deren Job dies zulässt, die Möglichkeit zum gelegentlichen Arbeiten von zu Hause aus oder auch des mobilen Arbeitens anbieten. Ausnahmen, die nicht in der Tätigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begründet sind, führen zu einer Benachteiligung und zu Unzufriedenheit. Ausnahmen, so kennt sie es aus jahrelanger Erfahrung aus der Praxis, werden meist dann gemacht, wenn...



[Lesen Sie weiter im XING Insider Artikel von Nadja Alber](#)

Zahlen und Fakten zum Homeoffice fasst das Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung in seinem IAB-Forum „Homeoffice in Zeiten von Corona: In vielen Berufen gibt es bislang ungenutzte Potenziale“ zusammen:

www.iab-forum.de/homeoffice-in-zeiten-von-corona-in-vielen-berufen-gibt-es-bislang-ungenutzte-potenziale/?pdf=15263

BMAS: Infos für Eltern und Arbeitgeber während der Corona-Krise



Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales listet auf seiner Webseite wichtige Infos zum Entschädigungsanspruch und zu Hilfen für Eltern bei Verdienstausschlag während der Corona-Krise auf. Neben Informationen für Eltern gibt es hier auch Wissenswertes für Arbeitgeber.

www.bmas.de/DE/Schwerpunkte/Informationen-Corona/entschaedigungsanspruch.html

Wie sieht unsere Welt im Herbst 2020 aus?



Trend- und Zukunftsforscher Matthias Horx macht eine Re-Gnose. Im Gegensatz zur Pro-Gnose wird mit dieser Technik nicht „in die Zukunft“ geschaut, sondern von der Zukunft aus zurück ins Heute. Mit seiner Re-Gnose „Unsere Welt im Herbst 2020“ zeichnet er kein düsteres Bild unserer Welt nach der Krise, keine Apokalypse, sondern eine Welt, in der es sich zu leben lohnt. Gezeichnet von den Vorteilen, die Covid-19 uns gebracht hat. Lesen Sie weiter unter: www.horx.com/48-die-welt-nach-corona

4 Gründe für die Nutzung von Webinaren in Ihrem Unternehmen

Insbesondere in der aktuellen Zeit haben Webinare einen großen Zulauf erfahren. Da keine face-to-face-Veranstaltungen mehr möglich sind, nutzen immer mehr Unternehmen digitale Möglichkeiten für Weiterbildungen. Zur Wissensvermittlung sind sie gleichermaßen geeignet wie für Konferenzen oder auch im Vertrieb. 4 Gründe, warum Webinare im Unternehmen in der heutigen Zeit und in der Zukunft wertvoll sind.



1. Zeitersparnis

Indem Präsentationen im Webinarraum abgehalten werden, können Ihre Beschäftigten viel Zeit einsparen. Webinare bieten zudem eine einfache und effiziente Möglichkeit, in direkten und persönlichen Kontakt mit Kunden zu treten.

2. Flexibilität

Zum einen macht die Ortsunabhängigkeit flexibel. Zum anderen kann der Planungsaufwand je nach Präsentationsinhalt verringert werden. Die Organisation von Räumen und Catering entfällt. Zudem können mit wenigen Klicks Webinare selbst erstellt und Einladungen versendet werden. Je nach Anbieter erhalten Sie vielerlei Unterstützungsangebote wie z. B. automatischen E-Mail-Versand an alle Teilnehmenden bei Terminverschiebungen o. ä.

3. Geringe Kosten

In Webinaren ersetzt der Webinarraum den Konferenz- oder Schulungsraum. Mit dem Einsatz von Webinaren sparen Sie daher zu den Reisekosten auch eventuelle Raummieten sowie die Kosten für das Catering.

4. Nachhaltigkeit

Hilfreich und nützlich ist die Aufnahmefunktion eines Webinars. So können Teilnehmende im Anschluss jederzeit auf die Inhalte zurückgreifen. Allgemeine Präsentationen, die nicht direkt auf eine einmalige Zielgruppe zugeschnitten sind, können später als Aufzeichnung anderen Interessenten zur Verfügung gestellt werden. Auch kann z. B. bei Webinaren zur Wissensvermittlung ohne erhöhten Aufwand eine breitere Zielgruppe im Unternehmen angesprochen werden.

Digitale Elternhelfer unterstützen in der Krise



Auch ElternLeben.de arbeitet intensiv daran, die aktuell so wichtigen digitalen Angebote vielen Eltern verfügbar zu machen und ganz konkret auf die besondere Situation während der Corona-Krise einzugehen. Im diesem Zusammenhang gibt es drei ganz neue Inhalte im Bereich ELTERNWISSEN zu den Themen [veränderter Tagesablauf](#), [Beschäftigungsangebote](#) und [„Mit Kindern über Corona sprechen“](#).

Die Expertinnen und Experten der [kostenlosen Onlineberatung](#) stehen den Eltern auch und gerade jetzt zur Verfügung.

Kostenlose LernTeam-Podcasts für Schülerinnen und Schüler



Gerade aktuell durch den ausfallenden Unterricht wünschen sich mehr Eltern, ihre Kinder könnten besser selbstständig lernen. Folgende Podcasts bieten Tipps zum selbständigen Lernen.

- zu hilfreichen Lern- und Arbeitstechniken,
- effektiven Konzentrationshilfen
- sowie klugen Ideen zur Selbstmotivation.

Die einzelnen Tipps sind sowohl auf der Website unter www.lernteam.de/gerne-lern-tipps als auch auf dem LernTeam-YouTube-Kanal in einer eigenen [Playlist](#) zu finden.

Kostenloses Mitarbeiterunterstützungsprogramm MUP Rhein-Neckar



Das Mitarbeiterunterstützungsprogramm MUP Rhein-Neckar wird getragen von der Metropolregion Rhein-Neckar, dem Bundesverband mittelständische Wirtschaft e. V., der Wirtschaftsregion Nordbaden-Rhein-Neckar und dem Bund der Selbständigen, Landesverband Rheinland-Pfalz und Saarland e. V. Fachlich eingebunden sind die Experten vom Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen, das SRH-Berufsbildungswerk und die Betriebskrankenkassen pronova BKK und BKK Pfalz.

Es unterstützt Arbeitgeber und ihre Beschäftigten bei der Bewältigung der Begleiterscheinungen der aktuellen Ausnahmesituation. Sich beraten zu lassen und in Austausch zu gehen, ist ein hilfreiches Instrument, um wieder eine klare Sichtweise zu bekommen. Und gerade in der Krise die richtigen Dinge zu tun. Deswegen das folgende Angebot:

MUP öffnet für ALLE die Hotline montags bis freitags von 14 - 18 Uhr K O S T E N L O S. (Gilt bis einschließlich 31.07.2020)

2-tägige Ausbildung zum Elternguide

Familienfreundliche Personalpolitik braucht Menschen, die dahinter stehen und diese Kultur leben – jeden Tag. Hier nehmen die Elternguides eine Schlüsselrolle ein. Ein **Elternguide** hat die Aufgabe, sein Unternehmen bei der ersten Auseinandersetzung mit den Chancen und Risiken des demografischen Wandels zu begleiten und geeignete Wege zur Bewältigung gemeinsam identifizierter, betriebsspezifischer Herausforderungen aufzuzeigen. Da der Guide im Unternehmen beschäftigt ist, wird eine Beratung im Sinne der unternehmensinternen Regelungen und Leitlinien sichergestellt.

Referentinnen: **Nadja Alber** und **Christiane Kuntz-Mayr**

4. und 5. November 2020 in Ludwigshafen in Kooperation mit dem Heinrich Pesch Haus. Preis: 559,00 Euro (von MwSt. befreit), inkl. Verpflegung. **Anmeldung** über die Familienbildung im Heinrich Pesch Haus. Der Seminarstätte ist ein Hotel angeschlossen. Die Übernachtung kostet 56,50 Euro inkl. Frühstück.



November 2020 in Saarbrücken in Kooperation mit dem Saarland.innovation&standort e. V., Preis: 490,00 Euro zzgl. MwSt., inkl. Verpflegung, Anmeldung über ute.knerr@saaris.de.
Genauer Termin folgt.

Januar 2021 in Kaiserslautern in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung und dem Business + Innovation Center Kaiserslautern, jeweils 9 - 17 Uhr, Preis 490,00 Euro zzgl. MwSt., inkl. Verpflegung, Anmeldung über annette.henrich@bic-kl.de.
Genauer Termin folgt.

Die Schulungstage beginnen jeweils um 09:00 Uhr und enden um 17:00 Uhr.

NEUES ANGEBOT: Die Ausbildung zum Elternguide jetzt auch als Onlineseminar

Aufgrund der hohen Nachfrage nach Elternguide Schulungen in anderen als den bisher vertretenen Bundesländern, bieten wir unsere Ausbildung zum Elternguide nun auch online an. Das Onlineseminar umfasst vier Termine:

Donnerstag, 18. Juni 2020
Freitag, 19. Juni 2020
Donnerstag, 25. Juni 2020
Freitag, 26. Juni 2020

Jeweils von 09:00 bis 13.30 Uhr

Preis: 450,00 Euro zzgl. MwSt

Anmeldungen bis 31. Mai 2020 über nadja.alber@elvisory.de

Quelle Bild: gezeichnet von Maren Fischer

2-tägige Ausbildung zum Pflege-Guide



Älter werdende Eltern, kranke Angehörige, ein pflegebedürftiges Kind – ein Pflegefall kann jeden Mitarbeiter / jede Mitarbeiterin im Unternehmen treffen und bedeutet eine hohe Belastung zu den Anforderungen an die Berufstätigkeit. Information und Beratung sowie unterstützende Maßnahmen seitens des Arbeitgebers sorgen dafür, dass die zusätzliche Belastung keine negative Auswirkung auf die Leistungsfähigkeit und Gesundheit des pflegenden Berufstätigen hat.

Referentin: **Stefanie Steinfeld**

Nächster Termin:

15.05.2020 und 09.06.2020, jeweils von 9 - 17 Uhr

Ludwigshafen in Kooperation mit dem Heinrich Pesch Haus

Anmeldung über die Familienbildung im Heinrich Pesch Haus

Preis: 495,00 Euro (von MwSt. befreit), inkl. Verpflegung

2-tägige Ausbildung zum Gesundheits-Guide



Wie kann ein gesundheitsförderndes Arbeitsumfeld im Unternehmen geschaffen und gelebt werden? Welche gesundheitsfördernden Maßnahmen tragen zur Leistungsfähigkeit und Arbeitszufriedenheit von Beschäftigten bei? Wie kann ich ein Gesundheitsmanagement im Unternehmen strukturiert aufbauen bzw. optimieren? Steigern Sie die Leistungsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter und Ihre Arbeitgeberattraktivität, indem Sie ein nachhaltiges BGM in Ihrem Unternehmen etablieren und Ihre eigenen Mitarbeiter zu Gesundheits-Guides ausbilden lassen.

Referentin: **Heike Schönmann**

14.05. und 15.05.2020 (2-tägig), je 10.00 bis 17.30 Uhr

Ort: Nextexitfuture, Friedrich-Ebert-Anlage 27, 69117 Heidelberg

Zur Anmeldung

14.10. und 15.10.2020 (2-tägig), je 10.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Design Offices, Heidelberg

Zur Anmeldung



Vorankündigung: Eltern-, Pflege- und Gesundheits-Guides - Zweite gemeinsame Weiterbildung

Am Freitag, den **13.11.2020** wird im Heinrich Pesch Haus in Ludwigshafen das zweite gemeinsame Weiterbildungstreffen aller Guides (Eltern, Pflege und Gesundheit) stattfinden.

Geplant ist ein gemeinsamer Input für alle Guides am Vormittag.

Nach einer gemeinsamen Mittagspause zum Netzwerken und Austausch von Best-Practice werden themenspezifische Inputs angeboten. Die genaue Agenda und weitere Details folgen.

elterngarten - Basecamps



Die Basecamps von elterngarten werden in vielen Regionen Deutschlands angeboten. Sie richten sich an Eltern in Elternzeit, die sich bewusst mit Gleichgesinnten damit auseinandersetzen wollen, wie die eigenen Vorstellungen eines glücklichen und gesunden Lebens als berufstätige Mama oder berufstätiger Papa aussehen. Eigene Bedürfnisse, Stärken und Fähigkeiten stehen ebenso im Fokus wie das bewusste Setzen von Prioritäten. Am Ende des Base Camps steht für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Vision – umfassend für Beruf und Familie. Arbeitgeber haben die Möglichkeit, die elterngarten Basecamps [unternehmensintern](#) anzubieten.

Bruchsal im Herzen der Region

Karlsruhe/Heidelberg/Mannheim: mit Saskia Deller, donnerstags 10:00 -11:30 Uhr. Nächstes Basecamp ab 07.05. Weitere Termine: 14.05., 28.05., 18.06., 02.07.2020. Jetzt schon vormerken lassen! Standort: Deller Coaching, Kapuzinergarten 8, 76646 Bruchsal

Informationen und Anmeldung

Vereinbarkeitscoaching: Kind krank

Ein vollgestopfter Alltag mit Terminen und Verpflichtungen bestimmt den Tag berufstätiger Eltern. Wenn es rund läuft, haben sie alles gut im Griff. Aber wenn die kleinste Störung auftritt, kann ihnen alles buchstäblich um die Ohren fliegen. Und dann der absolute Vereinbarkeits-Super-Gau: Plötzlich ein krankes Kind!



Der Supergau bedeutet:

- Das Kind muss zu Hause bleiben und es liegt an einem Elternteil, alles neu zu organisieren
- Mutter oder Vater hat ein schlechtes Gewissen den beruflichen Verpflichtungen, sich selbst und dem Rest der Familie gegenüber

Ziel des Coachings:

- Eltern lernen, wie sie in der veränderten Situation schnell und effizient neu organisieren
- Eltern verschaffen sich einen strukturierten Überblick über ihre Ressourcen und ihr Netzwerk
- Sie können sich dann bei Bedarf schnell Hilfe und Unterstützung organisieren

www.vereinbarkeitscoaching.com/kompaktkurs-kind-krank



Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt

Frauen stehen dem Arbeitsmarkt seltener als Männer unmittelbar zur Verfügung, zeigen Untersuchungen des IAB. Vor allem Frauen in Partnerschaften mit Kindern weisen eine niedrigere Quote auf, wenn es um die Integration in den Arbeitsmarkt geht. Möchten diese Frauen aus der Grundsicherung heraus eine Arbeit aufnehmen, muss die Kinderbetreuung sichergestellt sein – jedoch unterscheidet sich die Betreuungsinfrastruktur sowohl zwischen den Bundesländern als auch zwischen einzelnen Städten und Kreisen. Hier finden Sie eine Zusammenfassung der Untersuchungen: www.iab-forum.de/frauen-muessen-mitunter-hoehere-huerden-ueberwinden-um-aus-der-grundsicherung-heraus-eine-arbeit-aufzunehmen/?pdf=14781

Schichtarbeit gut gestalten

Immer mehr Menschen arbeiten im Schicht- und Nachtdienst. Die gesundheitlichen Belastungen der Schichtarbeit sind in vielen arbeitsmedizinischen Studien beschrieben worden. Darüber hinaus wird der Alltag der Beschäftigten durch den Schichtplan geprägt, mit Folgen für das soziale und familiäre Leben. Unternehmen wiederum stehen vor der Frage, wie sie die Arbeitsfähigkeit ihrer Schichtarbeitenden langfristig erhalten und auch mit älter werdenden Belegschaften einen leistungsfähigen Schichtbetrieb organisieren können.

Das Institut für Sozialforschung und Sozialwirtschaft e.V. (iso) ist Herausgeber einer Handlungshilfe für Praktikerinnen und Praktiker im Betrieb: [Schichtarbeit gut gestalten](#)



Benachteiligung von Müttern in Bewerbungsverfahren

Mütter werden in Bewerbungsverfahren benachteiligt und seltener zu Vorstellungsgesprächen eingeladen als Frauen ohne Kinder. Das geht aus einer aktuellen Studie des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung hervor.

Das [Ergebnis der Studie](#) zeigt demnach eine Diskriminierung von Frauen mit Kindern bei der Stellensuche: Mütter wurden deutlich seltener zu Vorstellungsgesprächen eingeladen als kinderlose Frauen. Sie mussten rund ein Drittel mehr Bewerbungen schreiben, um eine Einladung zu erhalten.

Lesen Sie den gesamten [Insiderartikel von Nadja Alber bei XING](#).

Erste Qualifizierung von Elternguides in Kaiserslautern erfolgreich abgeschlossen



Aufgrund der sehr guten Rückmeldungen der Teilnehmenden sowie dem hohen Interesse der Firmen und Institutionen aus der Region wird die Ausbildung zum innerbetrieblichen Elternguide von elvisory zu Beginn des Jahres 2021 in Kooperation mit der Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH und der Wirtschaftsförderung Kaiserslautern (WFK) erneut angeboten. Wir freuen uns auf die Fortführung der Kooperation und bedanken uns beim BIC für die tolle Unterstützung und die Bereitstellung der ausgezeichneten Räumlichkeiten. Sobald der Termin steht, wird dieser unter Aktuelles bekannt gegeben sowie in unserem Vereinbarkeitsblitz veröffentlicht.

Zum Artikel: epaper.suewe.de/EPaperSW/PHP-Files/archivedpages.php?edition=suw-kl

Foto: Ralf Vester

Der *Vereinbarkeitsblitz* wird Ihnen zur Verfügung gestellt von:
Nadja Alber und Christiane Kuntz-Mayr GbR
elvisory - Vereinbarkeit meistern
Lavendelweg 25
76149 Karlsruhe
www.elvisory.de
Mail: info@elvisory.de
Telefon: 0721 82100925

Bitte klicken Sie hier, um sich aus dem Verteiler abzumelden.

Der *Vereinbarkeitsblitz* enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich.